

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

48 (18.2.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Erstes Blatt.

Freitag den 18. Februar

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 69015. Die Reichstagswahlen betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter der Landorte des diesseitigen Bezirks, welche mit der Einsendung der Bescheinigung über Verkündung der amtlichen Bekanntmachung vom 25. v. M. Nr. 3495 — Tagblatt Nr. 27 — im Rückstande sind, werden an **umgehende Einsendung** dieser Bescheinigung erinnert. Karlsruhe, den 17. Februar 1887.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 6184. Das statistische Jahrbuch für 1886 betreffend.
An die Bürgermeisterämter der Landorte des Amtsbezirks.

Die Bürgermeisterämter erhalten mit nächster Post die Erhebungsbogen doppelt mit der Aufforderung, dieselben alsbald vollständig und gewissenhaft auszufüllen und binnen 10 Tagen wieder anher vorzulegen.

Bei Einsendung der ausgefüllten Erhebungsbogen ist gleichzeitig zu berichten, welche selbstständige Gewerbebetriebe (Wirtschaften ausgenommen) im Laufe des Jahres 1886 in der Gemeinde neu begonnen wurden. Diese Angabe ist getrennt nach den einzelnen Gewerben zu machen.

Karlsruhe, den 14. Februar 1887.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 6766. Die Naturalleistungen für das Heer betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks werden benachrichtigt, daß die Durchschnittspreise für Januar 1887 betragen:
für 1 Zentner Hafer 6 M. 3 Pf., für 1 Zentner Heu 3 M. 17 Pf., für 1 Zentner Stroh 2 M. 97 Pf.

Karlsruhe, den 15. Februar 1887.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 6760. Die Ersatzforderungen der Armenverbände an die Groß. Staatskasse wegen Unterstützung von Ausländern betreffend.

Die Armenräthe des Landbezirks werden aufgefordert, in jedem durch Erkrankung veranlaßten Fall der vorläufigen Unterstützung eines Ausländers — Nichtdeutsche, sowie Bayern und Elsaß-Lothringer — bei der ersten Einnahme des Unterstützten gemäß §. 1 Verordnung vom 6. Dezember 1872 — Gesetzes- und Verordnungsblatt S. 378 — festzustellen, ob der Unterstützte Anspruch auf Unterstützung aus einer Krankens-, Unfalls-, Versicherungs- oder Surbeleihe hat und das Ergebnis in den Fragebogen einzutragen. Hierbei ist insbesondere zu beachten, daß die Mitglieder von Ortskrankenkassen (nicht Gemeindeversicherungskassen), Betriebs- (Fabrik-), Bau- und Innungskrankenkassen, wenn sie erwerblos werden, ihren Unterstützungsanspruch gegen die Kasse für die Dauer der Erwerbslosigkeit behalten, jedoch nicht für einen längeren Zeitraum, als sie der Kasse angehört haben und höchstens für 3 Wochen. Somit ist, wenn erwerblos gewordene Ausländer zu unterstützen sind, festzustellen:

1. war der Erkrankte Mitglied einer Krankenkasse und welcher? so dann, wenn er Mitglied einer der oben bezeichneten Kassen war,
2. wie lange war er Mitglied dieser Kasse?
3. an welchem Tage ist er aus der diese Mitgliedschaft begründenden Beschäftigung ausgetreten.

Karlsruhe, den 15. Februar 1887.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Civ.Nr. 3509. Die Wittve des Postpachmeisters Wilhelm Arniß, Josephine geb. Groß dahier, hat um Einsetzung in die Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. — Etwaige Einreden sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 12. Februar 1887. **Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.**

32.

W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

Die Reichstagswähler werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Straßen der Stadt wie folgt auf die einzelnen Wahlbezirke und Wahllokale verteilt sind:

Strassen.	Wahl-Bezirk Nr.	Wahllokale.
Ablerstraße	10	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 63, vom Haupteingang rechts.
Academiestraße	5	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Albstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Amalienstraße	8	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
Augartenstraße	17	Rathaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Vorzimmer des Sitzungssaales, Zimmer Nr. 61, vom Haupteingang links.
Augustastrasse	6	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Bahnhofstraße	17	Rathaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Vorzimmer des Sitzungssaales, Zimmer Nr. 61, vom Haupteingang links.
Beierthheimer-Allee	7	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (Kommissionszimmer) vom Haupteingang rechts.
Belfortstraße	2	Großer Rathausaal.
Bismarckstraße	5	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Blumenstraße	8	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
Brunnenstraße	12	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.
Bürgerstraße	8	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
Dorotheastrasse	17	Rathaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Vorzimmer des Sitzungssaales, Zimmer Nr. 61, vom Haupteingang links.

Strassen.	Wahl-Bezirk Nr.	Wahllokale.
Donglosstraße	6	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Durlacher-Allee	14	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Durlacherstraße	14	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Eisenbahnstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Erbsprinzenstraße	10	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Ettlingerstraße	15	Rathaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
Fabrikstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Falterstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Fafanenstraße	12	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.
Fichtestraße	5	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Friedensstraße	7	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Friedhofstraße	14	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Friedrichsplatz	10	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Gartenstraße	7	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Göthestraße	2	Großer Rathausaal.
Gottesauerstraße	14	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Grabenstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Grenzstraße	2	Großer Rathausaal.
Hardtstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Hebelstraße	3	Großer Rathausaal.
Herrmannstraße	17	Rathaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Vorzimmer des Sitzungssaales, Zimmer Nr. 61, vom Haupteingang links.
Herrenstraße	9	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, vom Haupteingang rechts.
Hilfsstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Hirschstraße	6	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Jahnstraße	5	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Jusel	14	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Kaiser-Allee	2	Großer Rathausaal.
Kaiserstraße, ungerade Hausnummern	3	Großer Rathausaal.
" gerade	4	Großer Rathausaal.
Karlstraße	6	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Karl-Friedrichstraße	10	Rathaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Kleine Straße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Körnerstraße	2	Großer Rathausaal.
Kreuzstraße	3	Großer Rathausaal.
Kriegstraße	7	Rathaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (Kommissionszimmer) vom Haupteingang rechts.
Kronenstraße	11	Rathaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 21, vom Haupteingang links.
Kunstschulplatz	5	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Kurvenstraße	6	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Lamachstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Lammstraße	4	Großer Rathausaal.
Leopoldstraße	8	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
Leisingstraße	2	Großer Rathausaal.
Lindenplatz	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Linsenbeimerstraße	5	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Luisenstraße	16	Rathaus, südl. Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
Marienstraße	17	Rathaus, südl. Flügel, 2. Stock, Vorzimmer des Sitzungssaales, Zimmer Nr. 61, vom Haupteingang links.
Marktstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Mühlburger-Allee	5	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Mühlstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Nowack-Anlage	18	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 20, vom Haupteingang rechts.
Ostendstraße	14	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Querstraße	12	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.
Rheinstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Rheinbahnstraße	6	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Ritterstraße	10	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
Rosenstraße	2	Großer Rathausaal.
Rüppurterstraße	15	Rathaus, südl. Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
Scheffelstraße	2	Großer Rathausaal.
Schillerstraße	2	Großer Rathausaal.
Schirmerstraße	5	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Schlachthausstraße	14	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Schloßbezirk	9	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, vom Haupteingang rechts.
Schloßplatz	4	Großer Rathausaal.
Süßenstraße	18	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 20, vom Haupteingang rechts.
Schwanenstraße	13	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Schwimmschulstraße	2	Großer Rathausaal.
Sedanstraße	1	Rathausaal im alten Mühlburger Rathaus.
Seminarstraße	6	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Sofienstraße	7	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 8 (Kommissionszimmer), vom Haupteingang rechts.
Spitalstraße, große und kleine.	13	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Stefantenstraße	5	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Steinstraße	13	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Süßendstraße	6	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
Umlandstraße	2	Großer Rathausaal.
Victoriastraße	8	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
Walbstraße	9	Rathaus, nördl. Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, vom Haupteingang rechts.
Waldbornstraße	11	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 21, vom Haupteingang links.
Werderstraße	16	Rathaus, südl. Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
Westendstraße	2	Großer Rathausaal.
Wielandstraße	13	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
Wilhelmstraße	15	Rathaus, südl. Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
Wörthstraße	5	Rathaus, nördl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
Wolfartsweiererstraße	14	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
Zähringerstraße	12	Rathaus, südl. Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.
Zirkel	4	Großer Rathausaal.

Karlstraße, den 15. Februar 1887.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Grosch.

Freiwillige Feuerwehr. Generalversammlung.

Nach zurückgelegter dreijähriger Dienstzeit findet
Samstag den 5. März, Nachmittags 3 Uhr,
im **grossen Rathhause** eine

Generalversammlung

statt, wobei die Mitglieder in vollständiger Dienstkleidung zu erscheinen haben.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Wirksamkeit und die innern Verhältnisse des Corps.
2. Vorlage der Rechnungen und Wahl einer Commission, welche dieselbe zu prüfen hat.

Wünsche und Anträge der Corpsmitglieder an die Generalversammlung müssen 8 Tage vor Abhaltung derselben dem Corps-Commando schriftlich angezeigt werden.

Gleichzeitig sehen wir unsere Corpsmitglieder in Kenntniss, dass vor der Eröffnung der Generalversammlung den nachbenannten Feuerwehrmännern von der Gemeindebehörde in ehrender Anerkennung für 20jährige, tadellose Dienstzeit in der freiwilligen Feuerwehr die silberne Gedächtnismedaille übergeben wird:

Karl Appenzeller, Bädermeister, Max Beck, Hr. Instrumentenmacher,
Karl Graf, Schneidermeister, Christian Hölzer, Kupferschmied, Julius
Bier, Schlossmeister;

von der Feuerwehr der Maschinenbau-Gesellschaft:
Simon Deis, Schmied.

3.1.

Das Corps-Commando.

Doering.

Fr. Maish.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 18. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden Bahringersstraße 76 versteigert:
1 Bettlade mit Koff und Polster, 1 Koffhaarmatratze, 1 Plümeau, 1 großer Schreibtisch,
Stühle, 1 Küchentisch, 1 gepolsterte Bank, 1 kleine Hobelbank, 1 Nachttisch, Bilder, Herren-
und Frauenkleider, Stiefel, 2 Uhren, 1 Saufepfesen, 1 Nähmaschine für Schneider und Sattler,
1 kleiner Britschwagen und 25 Flaschen Champagner sowie verschiedene Viqueure,

wozu Liebhaber höflich einladet

L. Ph. Dressel.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch angemeldet werden.

Kapitalien auszuleihen.

Bei der unterzeichneten Stelle sind für Rechnung
des Sollunterstützungsfonds

Kapitalien in größeren Posten

gegen hinreichenden Verlass in Liegenschaften und
Verzinsung zu 4 1/2 % vermahlen auszuleihen, was
hiermit zur Kenntniss gebracht wird.

Karlruhe, den 16. Februar 1887.

Großh. Generalstaatskasse.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Fasanengarten werden versteigert
Freitag den 23. ds. Mts.:

3 Stämme Eichen II. und III. Cl., 2 Buchen,
2 Alazien, 2 Ahorn, 2 Ruscen, 2 Tannen, Ruch-
holzstämmen, 4 Ster eichen Scheitholz II. und III.
Cl., 48 Ster buchen und gemischtes Prüzelholz,
14 Ster eichen Stumpenholz, 2400 Stück ge-
mischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Zirkel am Fa-
sengartenthor.

Karlruhe, den 17. Februar 1887.

3.1. Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Samstag den 19. Februar 1887, Vor-
mittags 10 Uhr, versteigere ich hier im Auf-
trage des Herrn Doncker öffentlich gegen Baar-
zahlung: eine große Partie Schlag- und Brenn-
holz, Haussteine und Holztreppen, sowie eine größere
Anzahl Fenster und Thüren mit Füllungen.

Zusammenkunft in der Restauration zum Reb-
stod, Ecke der Kaiser-Allee und Umlandstraße.

Karlruhe, den 16. Februar 1887.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Freitag den 18. Februar, Nachmittags
2 Uhr, werden im Auftrag Bahringersstraße 29
gegen Baarzahlung versteigert:

1 schönes Pianino, kreuzsaitig, mit gutem
Ton, 1 Nähmaschine (Cepha mit Halbfaust-
teufl), 1 schöner neuer Küchenschrank, 1 gebrauchte
Bettstelle mit Koff und Polster 2 halbfranzösische
Bettladen mit Koffen, Matratzen und Federn-
betten, 1 Dienstmotenzbett, 1 Chiffoniere, 1 Tisch
und 4 Stühle, 1 Spiegel, 1 Waschtisch, 1 Kin-
derbettstelle mit Matratze, 1 Oualtisch, 1 Lampen-
peteruhr, 1 Standuhr, beide schön geschnitten, 1
neue Sopha-Lage, 1 große Partie Delbrud-
bilder, Filzpantoffeln,
wozu Liebhaber höflich einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Augartenstraße 17 ist eine Wohnung
im 2. Stock mit 2 großen Zimmern und eine
Wohnung mit 1 großen Zimmer, Küche, Keller und
Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im
Laden daselbst.

Augartenstraße 19 ist eine freundliche Man-
sardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller
auf 23. April zu vermieten. Näheres Augarten-
straße 24 im Laden.

Durlacherstraße 9, nächst dem Thor, ist
im Hinterhaus eine Parterrewohnung, bestehend
aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Speicher
und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.
Ebendasselbst ist im 2. Stock des Vorderhauses ein
kühliches Zimmer an eine ruhige Person auf 23.
April zu vermieten. *2.2.

Hirschstraße 41 ist eine freundliche Man-
sardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2
großen Zimmern, Küche und Keller mit großem
Vorplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres
parterre daselbst.

3.2. Kaiserstraße 69, zwei Treppen hoch, ist
eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst reichlichem
Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im
Erladen.

3.3. Kaiserstraße 105 ist im 2. Stock des
Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 bis 3
Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu
vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. Kaiserstraße 132 ist eine schöne Woh-
nung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf
23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock
daselbst.

Kaiserstraße 164 ist der 4. Stock,
bestehend in 1 Salon und 5 Zimmern sammt
Zugehör, auf den 23. April 1887 zu vermie-
then. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr.

Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist
eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus
6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör,
per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Nä-
heres parterre rechts.

Kaiserstraße 167, vier Treppen hoch, ist
eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (zwei nach
der Straße gehend), Küche und allem Zugehör
an ruhige Leute billigt per sofort oder später zu
vermieten. Näheres parterre rechts.

2.2. Kaiserstraße 177 ist eine Wohnung
(Bel-Etage) von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern,
2 Mansarden nebst Gas- und Wasserleitung auf
23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Karlstraße 69 ist im 3. Stock eine Woh-
nung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller,
Mansarde, Anteil an der Waschlüche und Trocken-
speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres
im 2. Stock links.

Kriegstraße 34 ist die Bel-Etage, be-
stehend aus 6 großen Zimmern sammt Zugehör,
per 23. April zu vermieten. Einzusehen täglich
zwischen 10-12 und 2-4 Uhr. Näheres bei
Gebrüder Dees, Kaiserstraße 215.

Bessingstraße 3a ist im 4. Stock eine
Wohnung mit schöner Aussicht von 2 Zimmern
und Zugehör an eine ruhige, kleine Familie auf
23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*2.2. Nowads-Anlage 7 ist im 4. Stock des
Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend
aus 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu
vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Schönenstraße 10 ist der 2. Stock, be-
stehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und
übrigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.
Näheres Etilingerstraße 5a im 2. Stock.

* Schwänenstraße 13 ist eine kleine Woh-
nung an 2-3 Personen auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres im Laden.

*2.2. Waldstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend
aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten.
Näheres Hirschstraße 38.

*2.2. Waldstraße 55 (Ludwigplatz) ist im
Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zim-
mern, Küche, Kammer und Keller, an eine kleine
Familie zu vermieten.

*2.2. Wilhelmstraße 56 ist eine freundliche
Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Man-
sarde, Anteil an Waschlüche und Trockenspeicher
auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

In schöner, freier Lage im östlichen
Stadttheil, Ecke der Durlacher-Allee und
Gottesanerstraße 1, ist eine schöne Wohnung,
Bel-Etage, von 5 Zimmern, Balkon, Bade-
zimmer und Zugehör auf den 23. April zu
vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer
im 1. Stock.

*2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern
und Küche, hinter Glasabschluss, großer Mansarde etc.,
ist um den Preis von 350 M. auf sogleich zu ver-
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Eine schöne, freundliche Parterrewohnung,
ohne Vis-à-vis, von 4-5 Zimmern, Glasabschluss,
2 Mansarden, Keller, Holzplatz, Waschlüche, Tro-
kenspeicher u. Garten ist auf den 23. April zu ver-
mieten. Näheres Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

In meinem Hause Douglasstraße 8,
Ecke der Akademiestraße, ist eine Wohnung von
5 Zimmern, 2 Treppen hoch, per 23. April zu
vermieten. Dazu können noch Zimmer 3 Trep-
pen hoch abgegeben werden. Die Wohnung ist
der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit Gas-
und Wasserleitung sowie Glasabschluss ver-
sehen.

Näheres täglich (außer Sonntags) auf meinem
Bureau daselbst, parterre, erste Thüre links.
Rud. Spitz.

*2.2. Im Bahnhofstadttheil ist eine schöne Par-
terrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller
und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu
erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock.

Kaiserstraße 215, im ehemaligen Deutschen
Hof, ist im 2. Stock eine größere Wohnung —
auch für ein Geschäftslokal passend — von 7
schönen, eleganten Zimmern nebst allem Zu-
gehör per 23. April 1887 zu vermieten. Nä-
heres im Erladen.

Wohnungen zu vermieten:

6.2. Hirschstraße 67 sind der 1. Stock mit 4
Zimmern und der 2. und 3. Stock mit je 5 Zim-
mern, Badezimmer etc. sofort oder auf 23. April zu
vermieten; die Wohnungen sind auf's Schönste, der
Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Spital-
straße 48.

Laden-Gesuch.

Auf 23. Oktober d. J. wird ein schöner Laden
mit anstößendem Comptoir in guter Geschäftslage
des westlichen Stadttheils zu mieten gesucht. Gest.
Offerten unter Chiffre G. A. 300 nimmt das Kon-
tor des Tagblattes entgegen.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zu-
gehör (vom Marktplatz westlich gelegen) wird auf
23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preis-
angabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter
F. A. 4 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 93 sind 2 unmöblirte (auf Verlangen
möblirte) Zimmer mit oder ohne Pension sofort
zu vermieten.

— Douglasstraße 11, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möblierter Partierzimmer auf 1. März zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

*21. In guter Familie findet eine Dame oder ein alleinstehender Herr bis 15. März oder später gute Pension bei aufmerksamer Bedienung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

auf 1. März in der Waldstraße, zwischen Birtel und Ludwigplatz, ein oder zwei möblierte Zimmer. Offerten sub M. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten. *22.

Pension.

*22. Für einen jungen Mann (Israelit) wird in guter, religiöser Familie Kost und Wohnung gesucht. Offerten unter O. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stallung zu vermieten.

*32. Kaiserstraße 245 ist Stallung für 5 Pferde nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Kunstschulpfad 2, parterre, Mittags von 1-3 Uhr.

Dienst-Anträge.

21. Wegen Erkrankung der bisherigen Köchin wird für sofort, entweder als Aushilfe bis Ostern oder bleibend, eine selbstständige Köchin gesucht, welche auch Hausarbeit übernimmt und mit vorzüglichen Empfehlungen versehen ist. Näheres Alademiestraße 24, zweiter Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen finden in guten Herrschaftshäusern hier und auswärts sofort und auf Ostern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Blumenstraße 4. 22.

Kapital-Gesuch.

19000 Mark auf gute 2. Hypothek zu 4 1/2 % werden aufgenommen gesucht. Adressen sind unter 19000 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 22

23000 M. zur 1. Hypothek werden auf ein Haus, welches zu 40000 M. geschätzt ist, sofort zu 4 1/2 % aufgenommen gesucht. Anträge besördert unter H. 412 das Kontor des Tagblattes. 22.

*22. **2000 Mark** werden gegen gute Bürgschaft von einem Geschäftsmann aufgenommen gesucht. Offerten unter A. F. bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

4000-5000 Mark

werden von einem pünktlichen Bindhaber gegen sicheres Unterpfand sofort aufgenommen gesucht. Gesl. Offerten unter A. 1. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauschlosser-Gesuch.

*21. Zwei bis drei tüchtige Bauschlosser werden zu sofortigem Eintritt gesucht. **F. Zimmermann**, Mählburg.

Köchin-Gesuch.

Eine tüchtige Köchin, welche einer guten Küche vorstehen kann, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin,

eine solche, fleißige, wird gesucht: **Badischer Hof**, Marienstraße 1.

Spülmaschinen und Mädchen,

welche das Kochen erlernen wollen, werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

— In meinem Bekleidungs-Geschäft findet ein Lehrling unter günstigen Bedingungen per sofort oder auf Ostern Stelle. Ebenfalls selbst wird auch ein Lehrmädchen angenommen. **Franz Ferrin**, Kaiserstraße 124 b.

Lehrling-Gesuch.

22. Ich suche für sofort oder später einige aufgeweckte Jungen als Lehrlinge in meine Kunstschlosserei.

L. Stübach, Herrenstraße 27.

Lehrling-Gesuch.

32. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen ist in meinem Eisenwaarengeschäft eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei gründlich zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern eintreten bei **F. Bauer**, Augartenstr. 17.

Lehrlings-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen jungen Mann mit Gymnasialbildung als Lehrling. 31.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Lehrling-Gesuch.

32. Ein junger Mann aus guter Familie kann sogleich oder bis Ostern bei mir in die Lehre treten. **B. Finckh's Nachfolger Eugen Dahlemann.**

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie wünscht sich in einem bessern Hause im Kochen auszubilden. Auf Lohn wird nicht gesehen. Adresse beliebe man unter Chiffre A. D. im Kontor des Tagblattes gesl. niederzulegen.

Köche, Kellner, Koch-Volontär, Diener, Hausburichen, perfekte Köchinnen, Bonnen, Ladens-, Büfset- und Zimmermädchen, Kindermädchen, Weißzeugbeschleiferinnen etc. suchen Stellen durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Kellnerin,

eine gewandte, ganz tüchtige, sucht sogleich Stelle durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

22. Ein junger Mann, 17 Jahre alt, aus achtbarer Familie, mit sehr guter Vorbildung, sucht unentgeltliche Lehrstelle in irgend einem kaufmännischen Geschäft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

Beschäftigung

sucht ein solider Kaufmann mit flotter Handschrift und Boarenkenntniß bei bescheidenen Ansprüchen Gesl. Offerten unter Chiffre **K. 910** werden an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

Ein Tapezier

empfiehlt sich im Anfertigen von Matratzen und Bettrosten in und außer dem Hause und werden dieselben billig und gut gemacht. Zu erfragen Durlacherstraße 66 im 2. Stock. 22.

Cotillonbänder u. Cotillonorden werden auf das Gschmackvollste zu den billigsten Preisen angefertigt: **Serenstraße 29** im 3. Stock. 33.

Lichtpausen.

* Zur Vervielfältigung von Bauplänen, Skizzen und Karten für Bau- und Maschinen-Büreau, Architekten, Ingenieure und Künstler empfiehlt sich **J. Dolland**, Kriegstraße 116.

Diejenige Dame, welche ein weißweidenes Taschentuch stücken ließ, wird dringend gebeten, dasselbe innerhalb 3 Tagen **Serenstraße 29** im 3. Stock abzuholen, andernfalls sich dieselbe Unannehmlichkeiten zuzieht, da sie erkannt wurde. 22.

Entlaufene Kage.

* Eine weiß und grau gefleckte Kage hat sich gestern verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung: **Kaiserstraße 161**, Eingang Ritterstraße im 2. Stock.

Westendstraße

zu verkaufen ein elegant gebautes dreistöckiges Haus mit Vorgarten, in jedem Stockwerk befinden sich je 5 Zimmer, Bad und Küche. Preis 50000 M. Näheres bei **W. Gutekunst**, Douglasstraße 2.

Zu verkaufen: Gasthöfe, Restaurants, Villen, Geschäfte- und Privat-häuser etc. durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 64.

Das Haus Gartenstraße 40 a, ohne Vis-à-vis, elegant ausgestattet und

sofort beziehbar, ist zu verkaufen. Näheres **Hirschstraße 38**, Bureau im Hofe. 62.

Haus-Verkauf.

32. Ein Haus in der Lessingstraße, über 6 1/2 rentirend (neu), ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres unter Chiffre O. P. im Kontor des Tagblattes.

Häuser zum Abbruch

zu verkaufen:
a. 3 Stück in der Durlacherstraße,
b. 1 " " " " Schwabenstraße,
c. 1 " " " " Waldbornstraße,
sämtliche mit großem Terrain. Näheres durch **W. Gutekunst**, Douglasstraße 2. 65.

Geschäfts-Verkauf.

32. Ein gutes, seit 14 Jahren bestehendes **Holz- und Kohlengeschäft** mit sehr guter Kundschaf ist wegen Wegzug um annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesangbücher für Confirmanden.

Eine Parthie neue ev. Gesangbücher in versch. Einbänden sind sehr billig zu verkaufen durch

L. Ph. Dressel,
32. Jähringerstraße 76.

Vintischer zu verkaufen.

22. Blumenstraße 4 ist im 2. Stock ein kleiner, schöner, 1/4 Jahre alter Vintischer (Rüde) billig zu verkaufen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein schöner, weißer Pudel ist zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 11 im 2. Stock. Ebenfalls selbst ist ein großer Vogelkäfig billig abzugeben.

Ein noch ganz neuer **Kunmetzstock** ist billig zu verkaufen bei **Tapezier Lauer**, Hebelstraße 4. 32.

Ein gespieltes, wohlerhaltenes

Pianino

ist billig zu verkaufen. 31.

Ludwig Schwelsgut,
31 Herrenstrasse 31.

Ballkleider.

*22. Zwei weiße Ballkleider mit Blumen, fast noch neu, und ein stahlblau-seidenes Kleid sind billig zu verkaufen. Näheres **Ettingerstraße 25**, parterre.

Einen Fahrstuhl

für eine erwachsene Person sucht zu kaufen und zwei gebrauchte Kinderwagen hat billig zu verkaufen: **Der Hausbewohner Kriegstraße 77**. 21.

Abgangsmehl (Düngemittel),

in Säcke gefüllt, per Ctr. 70 Pfg., wird wieder abgegeben. **Knopffabrik Karlsruhe**,
22. Wilhelmstraße 4.

1000 Zentner eichene Hauspähne und Abfallholz

hat billig zu verkaufen **J. Best**, Küfermeister, Schillerstraße 8. *22.

Ein Kochherd

wird sogleich zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe sind unter S. L. 50 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 31.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Ewig**, Durlacherstraße 85.

Pacht- oder Zapfwirthschaft.

31. Eine gut gehende Pacht- oder Zapfwirthschaft wird von einem tüchtigen, kautionsfähigen Wirth auf 23. April gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

Anzeige.

Nach meiner Zulassung als Rechtsanwalt beim Landgerichte Karlsruhe habe ich mich mit Herrn **Adolf Zutt**, Rechtsanwalt beim Oberlandesgerichte daselbst, zur gemeinschaftlichen Ausübung der Rechtsanwaltschaft vereinigt.

Unsere Bureau befinden sich Karlstraße 15. Karlsruhe, 1. Februar 1887.

33. **Otto Gutman**,
Rechtsanwalt beim Landgerichte Karlsruhe

**Madeira,
Dry Madeira,
Sherry,
Marsala,
Portwein,
Malaga,
Tokayer,
Ruster Ausbruch,
Muskat-Lünel**

empfehlen in bester Qualität

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Altes, reines Kirsch- und Zwetschgengewässer,
ächte Cognacs, Rum und Arac billigt bei
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Rechten

Nordh. Kornbrauntwein

billigt bei

And. Dörtzbach,

Walhornstraße 48. 12.11

Vorzüglicher chinesischer

Thee,

direkt bezogen, neue Ernte,
1/2-Pfund-Packete zu Mark 2 —

Grossh. Hofapotheke,
Kaiserstraße 201.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,
"Pecco-Thee mit Blüten
in vorzüglichen Qualitäten bei

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

Auf

stets frisch und selbstgebrannten

Kaffee

von 1.20 bis 2 Mark
pr. Pfund mache aufmerksam.

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Ganz besonders empfehle ich einen
vorzüglichen Java-Kaffee
zu 1.40 pr. Pfund. 4.2.

Datteln per Pfund 50 Pf.

bei **Wickersheim & Cie.**,
am kath. Kirchenplatz.

90 Pf. 1 Pfund Chocolate

guter Qualität in 2.2.
Carl Malzacher's Filiale,
Kaiserstraße 82 und Lammstraße 5.

Als ganz besonders preiswürdig empfehle ich eine gute, reine

Vanille-Chocolade

per Pfd. 85 Pf.

Heinr. Rosenberg,

Chocolade-Fabrik,
Kaiserstraße 14a. 5.2.

Früchten ächten

Schweizer Kräuterzucker,

einzig b. stes Mittel bei Husten und Heiserkeit,
empfehlen

Carl Malzacher,

2.2. Hoflieferant,
Lammstraße 5 und Filiale Kaiserstraße 82.

Blut-Orangen,

schönste und beste Frucht, empfiehlt billigt

Friedr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57. 3.1.

Melange-Marmelade

per Pfund 50 Pf.

Preiselbeeren

per Pfund 80 Pf.

Obst-Gelée

per Pfund 50 Pf.

empfehlen

Fr. Maisch,

13.7. Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Pommer'sche Gänsebrüste,
geräucherter Heilnachs,
Kieker Sprossen,
" Bäcklinge empfehlen

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Schellfische

bei

Wilhelm Sämann,

2.3. Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Delicateß-Häringe,
Kollmöpfe,
russische Sardinen,
Del. Sardinen in Büchsen, beste Marke,
empfehlen **Wickersheim & Cie.**,
am kath. Kirchenplatz.

Neue holl. Vollhäringe,
englische Bückinge,
holl. Sardellen,
russische Sardinen

empfehlen

R. Wolfmüller,

3.1. Ecke der Müppurrer- und Luisenstraße.

Est. Medicinal-Leberthran

empfehlen die Droguerie

6.4. **Carl Roth**.

20 Pfg.

1 Pfund 1^o türk. Zwetschgen,

bei 5 Pfund à 19 Pfg.,

bei 10 Pfund à 18 Pfg., bei
W. Erb, am Spitalplatz.

Fried. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,
3.2. Ludwigsplatz 57,

empfehlen:

feinstes Blütenmehl, extragroße
türk. Zwetschgen, Apfelschnitze,
Dampfpäpfel, Kirschchen, Heidelbeeren,
Bränellen, Bordeaux-Pflaumen zu
den billigsten Preisen.

**Apfelschnitze,
Birnschnitze,
türkische Zwetschgen,
Dampfpäpfel**

empfehlen

3.1.

R. Wolfmüller,

Ecke der Müppurrer- und Luisenstr.

1^o Bordeauxpflaumen,
1^o Bränellen (Dipolles),
1^o Dampfpäpfel,
1^o Kirschchen,
extragroße türkische Zwetschgen,
1^o neue Apfelschnitze,
feinstes Blütenmehl billigt bei

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

3.2.

Getrocknete

Champignons

aus der Obst- und Gemüse-Dampf-Dör-Anstalt „zum Trompeter von Säckingen“ in Säckingen a. Rh. empfiehlt in schöner Waare

Carl Malzacher,

Hoflieferant, Lammstraße 5.

Brink'sches Lagerbier

in 1/1 Flaschen à 20 Pfg.,

in 1/2 Flaschen à 10 Pfg.

empfehlen

2.1.

Theodor Bade,

J. B. Krespach's Nachfolger,
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 7.

Feinste Stangenpomaden

(Cosmetiques in farbigem Glanzstaniol)
aus der königl. bayer. Hofparfümeriefabrik G. D. Wunderlich, prämiirt 1882, Nürnberg, in blond, braun und schwarz, zum Glätten, Fixiren und Dunkeln blonder, grauer, rother und schwarzer Kopf- und Barthaare.

Sorgfältigst zubereitet, garantiert unschädlich und nie dem Ranzigwerden unterworfen, à 35, 60 und 100 Pf. bei 10.9.

Malzacher's Filiale,
Kaiserstraße 82, nächst dem Marktplatz.

Feinster orientalischer

Räucher-Balsam.

Einige Tropfen davon auf den heißen Ofen oder auf ein beliebiges heißes Eisen sind hinreichend, ein Zimmer zu parfümiren.

Derselbe ist zu haben bei

2.2.

Carl Malzacher,

Hoflieferant, Lammstraße 5.

Das nunmehr 19 Jahre so beliebte, trotz aller Nachahmungen unübertroffene Haarwasser von Retter, München (staatlich geprüft u. begutachtet), welches statt Del od. Pomade tagl. gebraucht bestens zu empfehlen ist, verfst. zu 40 Pf. u. M. 1.10 J. Käst, Kaiserstr. 54, u. G. Schneider, Amalienstr. 29.

L. Lechner's Teint-Fettschminken

Velouté, Poudre Victoria Regia, Fettpuder, Reispuder in weiss, rosa und gelb, Brillant-Puder in Gold, Silber und Diamant, Schminken in weiss und roth empfiehlt

Luise Wolf Wwe.

7.7. Parfümeriehandlung, 4 Karl-Friedrichstraße 4.

STASSE CARLFR STRASSE

Zur Ballsaison:

Masken,
Besätze für Kostüme,
Fächer, 5.2.
Fantasie-Schmuck,
Elegante Fächer-Schnüre,
weisse und farbige
Spitzen.

BAZAR RAUPP,
Karl-Friedrichstraße 3,
Werderplatz 37 (Filiale).

BAZAR KRAUPP BAZAR

Das Neueste in
Aufsteck-Kämmen,
Kopf- und
Flechten-Nadeln
empfiehlt 3.1.
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Detail.

In Folge baulicher Veränderungen
verkaufe ich eine Anzahl größerer Salonspiegel zu abnorm billigen Preisen.
Leopold Ziegler, Vergolder,
Kaiserstraße 213.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.
Neckargomünd. J. F. Menzer.

Die **Emmericher Waaren-Expedition, Kaiserstrasse 124,** empfiehlt unter Garantie des Reingeschmacks

China-Thee

Nr.	Bezeichnung	per Pfund	5 M.	20 Pf.
174	Extrafine Souchon	4	20	"
176	Extrafine Honing Congo	3	90	"
177	Choicest New Seasons Souchon	5	—	"
178	Finest Flowery Pecco (Blüthen) nur zum Mischen zu empfehlen	2	70	"
180	Superfine Soepoey Pecco (schwarz mit weiss)	3	30	"
181	Finest Lapseng Souchon (schwarz)	2	70	"
182	Finest Souchon (schwarz)	2	10	"
185	Extra Kysow Congo (schwarz)	1	80	"
186	Feinster Souchon-Grus	3	—	"
187	Extrafine Ceylon-Thee			

Melange-Thee

194	Honing Congo-Melange	4	70	"
195	New Seasons Souchon-Melange	4	40	"
169	Feinste Pecco-Melange	3	90	"
170	Lapseng Souchon-Melange	3	50	"
171	Pecco-Melange	3	20	"
172	Souchon-Melange	2	70	"
173	Extra Souchon-Melange	2	30	"
175	Congo-Melange	2	10	"

Unsere beliebtesten Sorten sind die mit stärkerer Schrift gedruckten.

Bourbon-Vanille.
Nr. 949 Feinste krystallisirte Bourbon-Vanille per Stange — M. 20 Pf.
NB. Bei 6 Stangen à M. 1.20 fügen wir einen luftdicht verschlossenen Glas-cylinder gratis bei.
Prels-Courant gratis und franco.

Ludwig Oehl, Neuheit: Mary-Anderson.
Eleganter, langer, seidener **Damen-Handschuh** mit Spitzen-Aermel in hellen Ballfarben empfiehlt **Ludwig Oehl, Großh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.**



Confirmanden-Anzüge in schwarzem Tuch, dunkelblauem Buckskin, Diagonal- u. Kammgarnstoffen zu **Mark 14, 16, 18, 20, 22, 25—35** empfiehlt die Herrenkleiderfabrik von **N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.**

Nach stattgehabter Inventur

habe ich eine Anzahl Wintermäntel, Costumes, Röder, Frühjahrsmäntel, Jacken, Kindermäntel, Kinderkleidchen, Tricottailen, zc. zurückgesetzt, welche zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben werden.

Es befinden sich dabei Modell-Costumes von M. 15.— an; in eleganter Ausführung M. 30—40.

S. Model.

Normal-Unterkleider

— Benger'sches Fabrikat —
empfehlen wir zu Fabrikpreisen 2.2.

Weiss & Kölsch.

Tricots

für Carnaval-Aufführungen
empfehlen 5.2.

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marsels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

Summi-Bettunterlagestoffe,
Summi-Tischdecken,
Summi-Hosenträger,
Summi-Schürzen,
Summi-Luftkissen, 2.1.
Summi-Wasserkissen,
Summi-Schweißblätter,
Summi-Strümpfe,
Summi-Eisbeutel,
Summi-Kragen,
Summi-Manschetten,
Hartgummi-Aufsteckkämmen,
Hartgummi-Frisirkämme,
Hartgummi-Staubkämme,
Hartgummi-Taschenkämme

empfehlen billigst

August Fudickar,

Agentur und Lager der vereinigten Summi-Waaren-Fabriken Harburg-Wien,
Herrenstraße 18.

Sagßfeld. Todesanzeige.

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unser Oatte, Vater, Großvater und Schwiegervater
Johann Fischer, Zimmermeister,
im Alter von 70 Jahren gestern Abend um 11 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Die Beerdigung findet Freitag den 18. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, statt.
Sagßfeld, den 17. Februar 1887.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Magdalena Fischer, geb. Herrmann.

Mainauer Rahmkäse,

in fetter, vorzüglicher Qualität, sowie

Emmenthalerkäse,

das Feinste, was in diesem Artikel geliefert werden kann, empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Wirthe und Wiederverkäufer mache bei billigster Bedienung noch besonders darauf aufmerksam. 2.1.

Mein Geschäft

ist wieder geöffnet. 2.1.

Louis Ullmann,

Kaiserstraße 46.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Wegen baldiger Aufgabe der Wirthschaft von heute an guten Kaiserstühler Wein $\frac{1}{2}$ Liter à 20 Pfennig,
 $\frac{1}{4}$ Liter 20er zu 15 Pfennig,
 $\frac{1}{4}$ Liter 25er zu 20 Pfennig,
 $\frac{1}{4}$ Liter 30er Rägelsförster zu 25 Pfennig,
in Faß aus Patent-Keller noch billiger.

A. Lindenlaub.

Sonntag den 27. Februar, Abends 7 Uhr,

im grossen Museumssaal,

Konzert

der Violinvirtuosin **Arma Senkrah,**

unter Mitwirkung

der Pianistin **Emma Grosscurth**

und des Tenoristen **Werner Alberti.**

Billets zu 3 Mark auf reservirte Plätze, 2 Mark offener Saalplatz und 1 Mark 50 Pfennig Gallerie in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster. 3.1.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 19. Februar 1887, Abends 7 1/2 Uhr,
in den festlich beleuchteten Sälen der Festhalle:

GROSSER MASKEN-BALL.

Erteilung von Prämien im Gesamtbetrag von 800 M.,

entnommen aus den Eintrittsgeldern des Balles, und zwar:

an die schönsten oder originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 M. (6 Herren- und 10 Damenpreise), ferner:

an die drei originellsten und schönsten Gruppen, jede aus wenigstens 4 Personen bestehend, im Geldbetrage von 200 M., 100 M. und 50 M.

Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Böttge,
- u. 3. Badischen Dragonerregiments Nr. 22, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Möbins.

Programm der Ball- und Concert-Musik:

1. Festmarsch	von Sadur.	18. „Herminen-Polka“ (neu)	von Böttge.
2. Ouverture „Die schöne Galathea“	„Suppé.	19. Polonaise	„Fauft.
3. „Vermischte Nachrichten“, Potpourri	„Reichl g.	20. Française „Carmen“	„Figet.
4. Vorspiel zum „Verprechen hinter'm Herd“	„Schneider.	21. „Bei guter Laune“, Potpourri	„Winterberg
5. Ouverture zum „König Midas“	„Eisenberg.	22. Galopp „Sausende Pularen“	„Morley.
6. Fest-Polonaise	„Leutner.	23. Sebnitz-Balzer	„Zifoff.
7. Schöb-Balzer aus dem „Zigeunerbaron“	„Strauß.	24. Française über Motive aus „Fauft u. Margarethe“	„Simon.
8. Française „Seccadet“	„Gené.	25. „In der Residenz“, Polka	„Fauft.
9. „Stein des Abends“, Romanze	„Dennis.	26. Balzer „In's Centrum“	„Strauß.
10. Polka-Mazurka „Rosette“ aus dem „Feldprediger“	„Müllcr r.	27. Française „Das Pathenkind des Königs“	„Kagau.
11. „Das erste Herzlopfen“, Solonstück	„Eisenberg.	28. Polka „Klein aber berrig“	„Baldteufel.
12. Française „Schöne Helena“	„Offenbach.	29. „Bella“, Polka-Mazurka	„Strauß.
13. „Balaton Füredi Emleek“, Czardas	„Patitauß.	30. Française „Fledermaus“	„Winterberg.
14. Italienischer Balzer	„Strauß.	31. Humms-Jodler und Zuch-Balzer	„Müllcr.
15. „Vielliebchen“, Gavotte	„Curtz.	32. Polka-Mazurka „Die schöne Polin“	„Suppé.
16. Française über „deutsche Lieder“	„Wenzel.	33. Française „Der Teufel auf Erden“	„Fauft.
17. „Rusaki Swet“, Romanze	„Fuß.	34. Galopp „Durch die Lüfte“	„Fauft.

Die geraden Nummern werden von der Grenadier-Kapelle, die ungeraden Nummern von der Dragoner-Kapelle gespielt.

Von 12 - 1 Uhr Pause.

- Eintrittskarten für die Person zu 2 M. 50 Pf. sind von Mittwoch bis Samstag Abends 6 Uhr zu haben bei:
- | | |
|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|
| Herrn Lederhändler Knauf , Kaiserstraße 61, | Frau Friseur Bieger Wittwe, Friedrichsplatz 11, |
| „ Kaufmann Christ. Grimm , Kaiserstraße 36, | Herrn Kaufmann Fr. Maisch , Waldstraße 57, |
| „ „ Bregenzer , Kaiserstraße 76, | „ „ Schwaab , Amalienstraße 19, |
| „ „ Bobl , Kaiserstraße 138, | „ „ Bronner , Wilhelmstraße 1. |
| „ „ E. Dablemann , Ecke der Kaiser- u. Herrenstr., | |

Eine Karte, welche am Ballabend an der Kasse in der Festhalle gelöst wird, kostet 3 M.
 Nummerirte Balkonlogenplätze à 3 M. werden in beschränkter Zahl bei Herrn Kaufmann **Bregenzer**, Kaiserstraße 76, ausgegeben.
 Die Karten berechtigen zum Eintritt zu allen Räumlichkeiten des Festes, in den Ballsaal jedoch nur in Maskenkostüm oder Ballanzug.
 Die zur Prämierung bestimmten Gaben sind im Ballsaal zur Ansicht ausgestellt; die Verteilung derselben findet, nachdem durch ein Schiedsgericht Bestimmung getroffen sein wird, unmittelbar vor der Pause statt.
 Eröffnung der Festhalle und zwar der Säle und der Gallerie um 6 1/2 Uhr; der Zugang zu den Sälen ist durch den Restaurationsanbau der Festhalle vom Stadtgarten aus, jener zur Gallerie durch das Hauptportal der Festhalle zu nehmen.

Eine Maskengarderobe befindet sich in dem Restaurationsanbau der Festhalle.
 Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für die Person und ist gleich bei Abgabe von Gegenständen gegen Empfangnahme einer Garderobemarke zu erlegen.

Programme sind am Ballabend an der Kasse zu 10 Pf. das Stück zu haben.

Zur Sicherung des Balles vor der Teilnahme Unberechtigter werden folgende Anordnungen getroffen: Die an den Eintrittskarten befindlichen Coupons werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückbehalten, wegen die Karten selbst von dem Inhaber sorgfältig aufzubewahren sind, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betreten wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. — Wer die Ballräumlichkeiten vorübergehend verlassen will, hat sich von dem Aufsichtspersonal eine Contremarke verabsorgen zu lassen, da nur gegen deren Wiederabgabe der Rücktritt in die Räumlichkeiten gestattet ist.

Folgt ein Zweites Blatt.